

Neuerscheinung!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **67 (1990)**

Heft 3

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinung!

Unsere Mitbrüder Notker Strässle und Ignaz Hartmann haben zusammen mit Frau Elisabeth Megnet einen Bildband unter dem bezeichnenden Titel «Manchmal kämen wir weiter . . ., wenn wir umkehrten» veröffentlicht, den man mit dem Ölkrug der Witwe von Sarepta vergleichen kann: soviel man auch daraus schöpft, man kommt nie auf den Grund.

Gerade weil die Zuordnung von Bild und Text nicht gleich in die Augen springt, ist der Beschauer zum Verweilen angehalten. Dieses Be-sinnen soll im Geist des Evangeliums zur Metanoia, zum Umdenken anregen, und so gelangt der geneigte Leser von der Oberfläche in die Tiefe, von der Peripherie in die Mitte, und findet wie der verlorene Sohn heim in die ausgebreiteten Arme des Vaters.

P.V.S.



Dieser besinnliche
und herausfordernde
Bildband
ist als Geschenk
sehr geeignet.

Erhältlich
an der Klosterpforte
Fr. 24.–
oder im Buchhandel:
ISBN 3-9070-1209-7